





RealRate

LEBENSVERSICHERER 2023

Mecklenburgische Leben Rank 17 of 59



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mecklenburgische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Mecklenburgische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mecklenburgische Leben ist die Größe aktive Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8,1% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.563.820
Fondsgebundene LV	25.520
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.635.530
HGB-Deckungsrückstellung	1.416.740
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	56.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	15.129
Schlussüberschussanteil-Fonds	32.580
Zahlungen Versicherungsfälle	100.890
Zinszusatzreserve	136.400
aktive Bewertungsreserven	-245.490
freie RSt für Beitragsrückerstattung	24.370
mittlerer Tarifrechnungszins	2,7%
nachrangige Verbindlichkeiten	20.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	76.000
verfügbare RfB	56.950
HGB-DRSt ohne ZZR	1.280.340
Bestandsabbaurate	7,7%
Passivduration	9,4
skalierte aktive Bewertungsreserven	-245.490
Marktwert Kapitalanlagen	1.318.330
Marktwert-Bilanzsumme	1.390.040
zukünftige pass. vt. Überschüsse	142.432
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	312.509
passive Bewertungsreserven	454.941
zukünftige Überschüsse	209.451
zukünftige Aktionärs Gewinne	39.542
latente Steuern	9.886
ökonomisches Eigenkapital	116.333
ökonomische Eigenkapitalquote	8,1%